



NIEDERSCHRIFT

über die 10. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am Dienstag, 19. Juni 2012, im Bürgerhaus Amönau

Anwesenheitsliste

Stadtverordneten- versammlung	Teilnahme	
	ja	nein
Harald Althaus	x	
Jörg Bettelhäuser	x	
Jan Dersch	x	
Konrad Dersch		x
Volker Drothler	x	
Heinrich Eife		x
Dr. Wolfgang Engelhardt	x	
Norbert Fett	x	
Ralf Funk	x	
Erich Gärtner	x	
Klaus Gerber		x
Heike Göbeler	x	
Richard Heß	x	
Nils Jansen (Stadtverordnetenvorsteher)	x	
Werner Kahler		x
Gretel Kranz	x	
Björn Krieg	x	
Martin Krieger	x	
Dr. Hans Bernd Kuhnhen	x	
Matthias Matzen	x	
Sabine Matzen	x	
Klaus Peter	x	
Andrej Jurij Potokar	x	
Arnold Radtke	x	
Stefan Ronzheimer	x	
Torsten Scherer	x	
Karl-Werner Schneider		x
Astrid Wagner		x
Elke Weide	x	
Nicklas Michael Zielen	x	
Karl Zissel	x	

Magistrat	Teilnahme	
	ja	nein
Bürgermeister Kai-Uwe Spanka	x	
I. Stadtrat Peter Naumann	x	
Stadtrat Reinhold Brössel	x	
Stadtrat Dr. Richard Fett	x	
Stadträtin Helga Hübener	x	
Stadtrat Konrad Moog		x
Stadtrat Fritz Schindel-Künzel		x

Ortsvorsteher

Wolfgang Achenbach
Bernd Blase
Rüdiger Draheim
Hans Heinrich Dersch
Sigrid Diehl

Verwaltung

Michael Schwarz (Schriftführer STVV)
Carmen Junk

Weitere Anwesende

Gisela Lind (Behindertenbeauftragte)
Michael Agricola (Oberhessische Presse)
Zahlreiche Gäste

Tagesordnung

1. Fragestunde
2. Bericht des Magistrats
3. Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung des am 04. März 2012 gewählten Bürgermeisters der Stadt Wetter (Hessen), Herrn Kai-Uwe Spanka
4. Besetzung der Betriebskommission des Eigenbetriebes Stadtwerke Wetter
5. Überplanmäßige Auszahlung beim Budget Bäder für das Rechnungsjahr 2011
6. Antrag der SPD-Fraktion
50 Jahre Stadtjugendpflege Wetter
7. Verträge
8. Verschiedenes

Stadtverordnetenvorsteher Jansen eröffnet die Sitzung, zu der form- und fristgerecht am 06. Juni 2012 in das Bürgerhaus Amönau eingeladen worden ist, um 20:05 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen die Sitzungsniederschriften vom 27. März 2012 und 03. April 2012 werden nicht erhoben.

Herr Jansen schlägt nach Rücksprache mit den Fraktionsvorsitzenden vor, TOP 3 ans Ende der heutigen Tagesordnung zu legen, damit die Sachbeschlüsse in einem Zug abgehandelt werden können und sich der Empfang nach der Sitzung direkt an die Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung des Bürgermeisters anschließt. Aus den Reihen der Stadtverordneten erfolgt kein Widerspruch gegen die Änderung der Reihenfolge der Tagesordnung.

Am 14. Juni 2012 ist ein Prüfantrag der CDU-Fraktion zum Thema Schwerlastverkehr eingegangen. Herr Jansen teilt mit dem Hinweis auf die Antragsfristen mit, dass dieser Antrag zunächst an die Ausschüsse verwiesen wird.

TOP 1

Fragestunde

I. Anfragen nach § 13 Abs. 3 der Geschäftsordnung

Stv. Drothler (CDU-Fraktion):

- 1) „Dem Vernehmen nach hat der Magistrat in den vergangenen Monaten einen Antrag auf Förderung des Ausbaues der Betreuung von Kindern unter 3 Jahren an den Kreis gestellt.
Wie hat der Kreis den Antrag mit welcher Begründung beschieden?“
- 2) In den letzten Wochen hat ein Gespräch zwischen Vertretern der Stadt, der ev. Kirchengemeinde Wetter, der ev. Kita Arche Wetter, dem Kirchenkreisamt und dem St.-Elisabeth-Verein wegen des Ausbaues der Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren stattgefunden.
Welches Ergebnis hatte das Gespräch?“

Antwort Bürgermeister Spanka:

Zu 1) „In der Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Investitionen im Rahmen des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 - 2013“ wird die bedarfsgerechte Abdeckung an U3-Betreuungsplätzen mit 35% bis Ende 2013 definiert. Vor diesem Hintergrund hat der Landkreis Marburg-Biedenkopf am 03. Februar 2012 alle Kindertageseinrichtungen aufgefordert, ihm Investitionsmaßnahmen, die zum weiteren Ausbau von U3-Plätzen vorgesehen sind, mitzuteilen. Das Schreiben diente als erste Information der Träger und beinhaltete noch keine Einzelheiten zu den Fördermöglichkeiten. Die Stadt Wetter antwortete dem Kreis fristgerecht und teilte für das Haushaltsjahr 2013 Maßnahmen zur Erreichung der Versorgungsquote von 35% mit.

Am 30. Mai 2012 teilte uns der Landkreis mit, dass Fördermittel frei geworden sind, da einige Träger ihren Antrag auf Investitionsförderung zurückgezogen haben und bat um Mitteilung, ob die Stadt Wetter weiterhin Investitionsmaßnahmen für den U3-Ausbau plant. Die Stadt Wetter teilte dem Landkreis mit, dass sie ihren Antrag aufrechterhält. Mit dem Erhalt eines Bewilligungsbescheides ist voraussichtlich im Frühjahr 2013 zu rechnen, so dass die konkrete Entscheidung über die Art und den Umfang eines U3-Ausbaus im Zuge der Haushaltsplanung 2013 getroffen werden kann.

Zu 2) Da sich der St. Elisabeth-Verein aus konzeptionellen Gründen auf eine adäquate U3-Betreuung ausgerichtet hat und in der Ev. Kindertagesstätte keine Kapazitäten für einen U3-Ausbau vorhanden sind, geht die Tendenz zu einem weiteren U3-Ausbau unter der Trägerschaft des St. Elisabeth-Vereins.“

II. Fragen aus aktuellem Anlass nach § 13 Abs. 6 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Fragen aus aktuellem Anlass vor.

TOP 2

Bericht des Magistrats

Bürgermeister Spanka informiert die Stadtverordnetenversammlung über folgende Magistratsbeschlüsse, welche in der Zeit vom 16. April 2012 bis 18. Juni 2012 gefasst wurden. Zu a) beantwortet er eine Zwischenfrage des Stv. Drothler.

- a) Zur Vorbereitung der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur, Soziales und Fremdenverkehr am 06. Juni 2012 durch den Magistrat, den E-Mail-Verkehr nach der Sitzung und zur Berichterstattung der Oberhessischen Presse am 18. Juni 2012 stellt der Bürgermeister klar, dass der Magistrat die Tagesordnungspunkte „Sachstandsbericht zur Seniorenarbeit“ und „Sachstandsbericht zur Raumsituation und Entwicklung beim Kindergarten Oberrosophe“ im Rahmen der Magistratssitzung am 04. Juni 2012 behandelt hat. Des Weiteren hatte der Magistrat in dieser Sitzung eine Vertretungsregelung für den zum Sitzungstermin im Urlaub weilenden Bürgermeister getroffen. Auf die nach der Magistratssitzung vorgenommene Änderung der Vertretungsregelung hatte der Bürgermeister keinen Einfluss.

- b) Der Magistrat nahm einen Förderantrag des TC Wetter e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für den Neubau einer 2-Feld-Tennishalle und die Sanierung des Clubhauses zur Kenntnis und teilte dem Verein in Form einer Zwischen- nachricht mit, dass im Haushaltsplan 2012 keine Mittel zur Förderung dieses Investitionsvorhabens vorhanden sind. Bei der Aufstellung des Haushaltes 2013 wird der Magistrat einen Investitionszuschuss der Stadt Wetter (Hessen) veranschlagen. Aufgrund der angespannten Haushaltslage wurde der Verein ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Zuschuss nur in Aussicht gestellt werden kann.
- c) Die Betriebskommission des Eigenbetriebes Stadtwerke Wetter hat im Rahmen der anstehenden Sanierung des Hallenbades die Entscheidung für eine vollständige Sanierungsvariante mit Edelstahl getroffen.
- d) Bezüglich der Windenergieanlagen im Regionalplan Mittelhessen 2010 im Bereich zwischen Sonnabendkopf und Galgenberg in den Gemarkungen Wetter, Todenhausen und Mellnau hat der Magistrat beschlossen, mit dem Windenergieanlagenhersteller e.n.o. energie GmbH kein Vertragsverhältnis einzugehen und die von der Stadtverordnetenversammlung am 21. Juni 2011 beschlossene Bauleitplanung in eigener Regie durchzuführen.
Der Magistrat beauftragte die tierökologischen Untersuchungen und den artenschutzrechtlichen Fachbeitrag zum Angebotshonorar von 13.615,- € Netto über ein Planungsbüro (Produkt 090101 - Räumliche Planung und Entwicklung).
- e) Der Magistrat hat den städtischen Vereinen Investitionszuschüsse in Gesamthöhe von 1.885,- € bewilligt (Produkte 041001 - Heimatpflege und 080101 - Förderung des Sports).
- f) Für Vereinsveranstaltungen in den Bürgerhäusern und in der Stadthalle hat der Magistrat Erlassanträge in Gesamthöhe von 534,- € bewilligt.
- g) Herr Wilhelm Gimbel wurde zum Wildschadenschätzer für den Stadtteil Oberndorf bestellt.
- h) Der Magistrat hat einen Auftrag für die Reinigung der Straßeneinläufe im Stadtgebiet zur Angebotssumme in Höhe von 5.500,- € vergeben (Produkt 120101 – Gemeindestraßen).
- i) Bei der Jugendförderung Nordkreis wurde für den Zeitraum von Juli 2012 bis Februar 2013 ein Praktikumsplatz vergeben.
- j) Der Magistrat hat die Unterhaltsreinigung für die Stadthalle Wetter ab dem 04.06.2012 an ein Dienstleistungsunternehmen vergeben.
- k) Aufgrund der anfallenden Mehrarbeit im Fachbereich 2 durch die stationären Geschwindigkeitsmessenanlagen wurde die wöchentliche Arbeitszeit einer Beschäftigten befristet erhöht.
- l) Frau Carmen Höfer-Stein wurde bis zum 31.12.2013 zur Frauenbeauftragten der Stadt Wetter (Hessen) bestellt. Sie nimmt gleichzeitig den Aufgabenbereich nach § 4b HGO (Gleichberechtigung von Frau und Mann) wahr.

- m) Der Magistrat hat beschlossen, die Mitgliedschaft der Stadt Wetter in der Energiegemeinschaft Unterrospe e. G. zu erwerben.
- n) Unter dem Produkt 020301 – Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr wurde ein Auftrag über die Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen für die Feuerwehren der Stadt Wetter sowie für den Katastrophenschutz zu einer Angebotssumme in Höhe von 34.089,- € vergeben.

TOP 3 neu

Besetzung der Betriebskommission des Eigenbetriebes Stadtwerke Wetter

Nach § 7 Abs. 1 Ziffer 3 der Eigenbetriebssatzung gehören der Betriebskommission des Eigenbetriebes Stadtwerke Wetter (Hessen) zwei Mitglieder des Personalrates und die gleiche Anzahl von Stellvertretern an, die auf dessen Vorschlag von der Stadtverordnetenversammlung nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl für die Dauer der Wahlzeit des Personalrates zu wählen sind.

Nach der am 10. Mai 2012 durchgeführten Neuwahl des Personalrates hat dieser in der konstituierenden Sitzung am 22. Mai 2012 eine entsprechende Neubesetzung aus seinen Reihen vorgeschlagen.

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, Frau Marion Fenner und Herrn Heinrich Reh als Vertreter des Personalrates in die Betriebskommission des Eigenbetriebes Stadtwerke Wetter (Hessen) zu wählen.

Als Stellvertreter fungieren Frau Carmen Junk und Herr André Heldmann.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 25	dagegen: -	Enthaltungen: -
------------------	-------------------	------------------------

TOP 4 neu

Überplanmäßige Auszahlung beim Budget Bäder für das Rechnungsjahr 2011

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses (Stv. Engelhardt) empfiehlt im Namen des Ausschusses, der Beschlussvorlage des Magistrats zuzustimmen.

Redebeitrag: Stv. M. Matzen.

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, eine überplanmäßige Auszahlung beim Budget 080202 (Bäder) für das Rechnungsjahr 2011 in Höhe von 20.500,- € zu bewilligen.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 25	dagegen: -	Enthaltungen: -
------------------	-------------------	------------------------

TOP 5 neu

Antrag der SPD-Fraktion 50 Jahre Stadtjugendpflege Wetter

Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur, Soziales und Fremdenverkehr (Stv. M. Matzen) empfiehlt im Namen des Ausschusses, dem Antrag zuzustimmen.

Antrag der SPD-Fraktion vom 30.03.2012 (eingegangen am 22.05.2012)

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass der Magistrat beauftragt wird, in diesem Jahr eine Feier zu Ehren der Stadtjugendpflege durchzuführen. Im Rahmen dieser Veranstaltung soll u. a. die Entwicklung von damals zu heute der Stadtjugendpflege dargestellt werden. Dies soll auch auf der Homepage der Stadt Wetter veröffentlicht werden.

Selbstverständlich sollten bei den Feierlichkeiten die Jugendlichen in den Fokus gestellt werden, d. h., dass die Stadtjugendpflege bzw. Interkommunale Jugendförderung Nordkreis ein buntes Rahmenprogramm schafft. Schön wäre es, wenn sich an diesem Programm u. a. auch die Wollenbergschule Wetter, Vereine ... beteiligen würden bzw. könnten.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 25	dagegen: -	Enthaltungen: -
------------------	-------------------	------------------------

TOP 6 neu

Verträge

Es liegen drei Verträge zur Abstimmung vor:

a) **Urkunden-Nummer 54/2012:**

- Kauf einer Landwirtschaftsfläche (Tauschflächen für Grunderwerb K 123) in der Gemarkung Amönau, Flur 8 und 6, Flurstücke 73/6 und 52
- Größe: 6.000 m² und 7.092 m²
- Kaufpreis: 13.092,00 €

b) **Urkunden-Nummer 137/2012:**

- Kauf von Grünland (Grunderwerb für K 123) in der Gemarkung Wetter, Flur 27, Flurstück 103
- Größe: 9.036 m²
- Kaufpreis: 16.588,75 €

c) **Urkunden-Nummer 180/2012:**

- Kauf einer Gebäude- und Freifläche in der Gemarkung Mellnau, Flur 19, Flurstück 7/1
- Größe: 366 m²
- Kaufpreis: 12.810,00 €

Fragen der Stv. Althaus und Krieg werden durch Bgm. Spanka beantwortet.

Beschluss:

Die Verträge mit den Urkunden-Nummern 54/2012, 137/2012 und 180/2012 werden durch die Stadtverordnetenversammlung angenommen.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 25	dagegen: -	Enthaltungen: -
------------------	-------------------	------------------------

TOP 7 neu

Verschiedenes

- ⇒ Stv. M. Matzen erläutert den Grund für seine Abwesenheit bei der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur, Soziales und Fremdenverkehr am 06. Juni 2012.
- ⇒ Stadtverordnetenvorsteher Jansen weist auf folgende Veranstaltungen hin:
 - 100 Jahre TSV Treisbach 1912 e.V. vom 06. - 08. Juli 2012 und
 - 50 Jahre Stadtkapelle Wetter e.V. vom 10. - 13. August 2012.
- ⇒ Bürgermeister Spanka lädt zu einem Umtrunk nach der Sitzung ein.

TOP 8 neu

Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung des am 04. März 2012 gewählten Bürgermeisters der Stadt Wetter (Hessen), Herrn Kai-Uwe Spanka

Der am 04. März 2012 wiedergewählte Bürgermeister der Stadt Wetter (Hessen), Herr Kai-Uwe Spanka, wird durch Stadtverordnetenvorsteher Nils Jansen in sein Amt eingeführt und durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgaben verpflichtet.

Die Ernennungsurkunde für die am 01. Juli 2012 beginnende sechsjährige Amtszeit wird vom I. Stadtrat der Stadt Wetter (Hessen), Herrn Peter Naumann ausgehändigt. Herr Spanka leistet den Diensteid nach § 72 Abs. 1 des Hessischen Beamtengesetzes (HBG) vor dem Stadtverordnetenvorsteher ab.

Redebeiträge: Stadtverordnetenvorsteher Jansen, I. Stadtrat Naumann und Bürgermeister Spanka.

Ende der Sitzung: 20:50 Uhr

gez.
Jansen
Stadtverordnetenvorsteher

gez.
Schwarz
Schriftführer

-
- ✓ genehmigt in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.09.2012
 - ✓ veröffentlicht auf www.wetter-hessen.de am 05.09.2012
 - ✓ veröffentlicht im „Wetteraner Bote“ am 13.09.2012